

Ann-Christine Sparn-Wolf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0611 31-2465

Fax: 0611 31-5917

Email: ann-christine.sparn@wiesbaden.de

Mittwoch, 25. Januar 2023

PRESSEMITTEILUNG

Dem Insektensterben entgegenwirken

Die umweltpolitische Sprecherin der Stadtfraktion DIE LINKE., Nina Schild, verdeutlicht die Wichtigkeit des gemeinsamen Antrags der Regierungskooperation mit dem Ziel dem Insektensterben entgegenzuwirken. Der Antrag soll die Biodiversität in Wiesbaden mit Hilfe einer insektenfreundlicheren Schmuckbepflanzung und sogenannte „Bienen-Highways“ fördern.

„Aufbauend auf den bereits vorhandenen Ansätzen des Grünflächenamts zur Erhaltung der Biodiversität sollten grundsätzlich über die gesamte Vegetationsperiode vielfältige und pestizidfreie Nahrungsangebote für Bienen, Hummeln und andere Blütenbesucher gepflanzt werden. Ziel ist, einen Beitrag gegen das fortschreitende Insektensterben zu leisten und die Öffentlichkeit für das Thema zu sensibilisieren“ heißt es in dem Antrag.

„Weiterhin soll geprüft werden, ob ein sogenannter ‚Bienen-Highway‘ an Straßenrändern möglich ist. Dieser dient nicht nur als Nahrungsquelle und Lebensraum, Insekten können sich so auch in einer breiten Landschaft bewegen. Hier soll am Straßenrand Schmuckbepflanzung für Bienen und andere Bestäuber gepflanzt werden. Bienen können keine größeren Strecken überwinden ohne eine Ruhepause. An Straßenrändern mit Grünstreifen beispielsweise könnte so auf längeren Strecken ein Bienen-Highway entstehen und die Insekten könnten sich so neue Lebensräume schaffen sowie die Population über größere Strecken durchmischen. Wir hoffen mit unserem Antrag Wiesbaden zu einer insektenfreundlicheren Stadt zu machen und etwas zur Biodiversität beitragen zu können“ so Schild.

[Zum Antrag](#)